LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
17. Wahlperiode

Drucksache 17/775
22. 08. 2016

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Martin Brandl und Alexander Licht (CDU)

Hahn-Verkaufsverfahren: Verlängerung der Angebotsfrist im Sommer 2015

In seiner 60. Sitzung am 8. Dezember 2015 hat sich der Innenausschuss mit dem Hahn-Verkaufsverfahren befasst. Dabei hat Staatsminister Lewentz ausgeführt, dass die ursprünglich bis Mitte November vorgesehene Frist für die Abgabe von Angeboten auf Wunsch eines Bieters auf Vorschlag von KPMG für alle Bieter entsprechend verlängert worden sei (Protokoll Teil 1, S. 21).
Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Handelte es sich bei dem Bieter, auf dessen Wunsch die Angebotsfrist verlängert wurde, um die letztlich zum Zug gekommen SYT?
2. Wenn ja: Welche Gründe hat die SYT geltend gemacht?
3. Wenn nein: Welcher andere Bieter war es?
4. Wer entschied aufseiten des Landes, der Verlängerung der Frist zuzustimmen?

Martin Brandl und Alexander Licht

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 31. August 2016